

À l'aube d'une révolution écologique = Die ökologische Revolution beginnt

Autor(en): **Hengsberger, Cynthia**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **100 (2009)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Cynthia Hengsberger, rédactrice/Redaktorin
Bulletin SEV/VSE

Dernièrement, la Télévision Suisse Romande a rediffusé le poignant documentaire d'Al Gore, «Une vérité qui dérange». Comment ne pas être bouleversée par cette description détaillée, chiffres à l'appui, de cette catastrophe écologique mondiale? Qu'attendons-nous pour ouvrir les yeux et agir?

Et puis, au fil des jours et des semaines, milles petits signes me redonnent espoir ... Que ce soit ma voisine qui a fait l'acquisition d'un vélo électrique pour limiter l'utilisation de sa voiture, une amie dont le quartier à Neuchâtel participe au projet «Holistic» ayant pour but de réduire de 23% sa consommation énergétique annuelle dans un délai de 5 ans, ou encore la ville française de La Rochelle qui limite la circulation automobile en alliant parking gratuit dans la périphérie, trajets en bateaux solaires et prêt de vélos dans le centre-ville. En faisant mes courses je me suis même vu proposer un cours de conduite visant à réduire ma consommation de carburant!

Mais surtout, grâce à mon nouvel emploi au Bulletin SEV/AES, j'ai l'occasion d'assister à diverses conférences traitant de l'énergie, et particulièrement des solutions déjà mises en place ainsi que de celles à venir pour réduire les émissions de CO₂. Il semblerait bien qu'une prise de conscience collective soit en marche et que la révolution écologique tant attendue démarre enfin!

Kürzlich strahlte der Fernsehsender Télévision Suisse Romande Al Gores packenden Dokumentarfilm «Eine unbequeme Wahrheit» wieder aus. Wie kann dieser detaillierte, mit Zahlen belegte Beschrieb einer weltweiten ökologischen Katastrophe jemanden nicht erschüttern? Worauf warten wir also noch, bis wir die Augen öffnen und handeln?

1000 kleine Zeichen im Verlaufe der Tage und Wochen lassen mich aber wieder Hoffnung schöpfen ... Zum Beispiel meine Nachbarin, die sich ein Elektrofahrrad kauft, um ihr Auto weniger oft benutzen zu müssen; das Quartier einer Freundin in Neuchâtel, das am Projekt «Holistic» teilnimmt, dessen Ziel es ist, den jährlichen Energieverbrauch binnen 5 Jahren um 23% zu reduzieren; oder die französische Stadt La Rochelle, die den Automobilverkehr drosselt, indem sie Gratisparkplätze in der Peripherie, Fahrten im Solarboot und den Veloverleih im Stadtzentrum miteinander verbindet. Und einmal, beim Einkaufen, wurde mir sogar ein Fahrkurs zur Senkung meines Benzinverbrauchs angeboten!

Aber vor allem habe ich die Gelegenheit – dank meiner neuen Beschäftigung beim Bulletin SEV/VSE –, an verschiedensten Tagungen rund ums Thema Energie teilzunehmen, hauptsächlich über bereits vorhandene wie auch zukünftige Lösungen, um die CO₂-Emissionen zu senken. Offenbar, so scheint es, ist das kollektive Bewusstsein erwacht und lässt die so sehnlichst erwartete ökologische Revolution endlich beginnen!

Cynthia Hengsberger

A l'aube d'une révolution écologique

Die ökologische Revolution beginnt